

Ufhuser Zeitung



3. April 2017

39. Jahrgang Nr. 383

03/2017

Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten	4
Neuer Katechet	15
Geschwindigkeitskontrollen	20
Luzern tanzt	23

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen: per Mail: uz@ufhusen.ch
Per Post: Gemeindkanzlei Postfach 6153 Ufhusen

Redaktoren: André Aregger 041 988 12 57
Leo Kneubühler 041 988 19 22

Einsendungen: uz@ufhusen.ch 041 988 12 57
Inseratenannahme: ufhuserzeitung@bluewin.ch 041 988 19 22
Adressänderungen: ufhuserzeitung@bluewin.ch 041 988 19 22
UZ Postfach 6153 Ufhusen

Abobestellungen: ufhuserzeitung@bluewin.ch 041 988 19 22
UZ Postfach 6153 Ufhusen

Abonnement: 30 Franken jährlich
Postkonto: 60-12176-1 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen
Nächste Ausgabe: 01. Mai 2017
Redaktionsschluss: 18. April 2017

Ausgaben Ufhuser Zeitung 2017

Ausgabenr.	Ausgabedatum	Redaktionsschluss
384	Montag 01. Mai 2017	Dienstag 18. April 2017
385	Donnerstag 01. Juni 2017	Donnerstag 18. Mai 2017
386	Montag 03. Juli 2017	Sonntag 18. Juni 2017
387	Freitag 01. September 2017	Freitag 18. August 2017
388	Montag 02. Oktober 2017	Montag 18. September 2017
389	Donnerstag 02. November 2017	Mittwoch 18. Oktober 2017
390	Freitag 01. Dezember 2017	Samstag 18. November 2017
391	Montag 15. Januar 2018	Sonntag 31. Dezember 2017

Achtung: Der Reaktionsschluss ist neu am 18. jeden Monats.

Regelmässige Veranstaltungen

Jeden Donnerstag: Jassen, 13.00 – 17.00 Uhr	Frohes Alter
1. Dienstag im Monat: Wandern	Frohes Alter
1. Donnerstag im Monat: Mittagstisch	Frohes Alter
Jeden Mittwoch: Turnen, 13.30 – 14.30 Uhr	Frohes Alter
Letzter Freitag im Monat: Fritigmorge-Träff, 9.00 – 11.00 Uhr	Frauengemeinschaft
Letzter Samstag im Monat: Jubla-Anlass	Jubla

Titelbild: Ufhuser Teilnehmerinnen der 10. Hinterländer Solistenwettbewerbs 2017

April			
Sa	1.	1.-April-Treff mit Apéro	idee6153
So	2.	Kinderkonzert	Musikgesellschaft
Mo	3.	Kader-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Fr	7.	Obligatorisches Schiessen, 18.30 – 20.00, Üben	Wehrverein
Fr	7.	Vortrag über Schüssler Salze, Singsaal, 20.00 Uhr	Frauengemeinschaft/ Samariterverein
Sa	8.	Ökumenische Mini-Fiir, Pfarrkirche, 9.30 Uhr	Frauengemeinschaft
Sa	8.	Jugendmannschaftsmeisterschaft	Turner
Mo	10.	Elektro-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Di	11.	Tulpenschau in Luzern	Frauengemeinschaft
Mi	12.	Übung Verkehr, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Mi	12.	Österlen	Turnerinnen
Sa/So	15./16.	Verkauf von gesegneten Hausosterkerzen	Frauengemeinschaft
Mi	19.	Üben, 18.30 – 20.00 Uhr	Wehrverein
Sa	22.	Ufhusen tanzt	Turnerinnen
Mi	26.	Üben, 18.30 – 20.00 Uhr	Wehrverein
Do	27.	Hauptprobe	Trachtengruppe
Fr	28.	Generalversammlung in Altbüron	GewerbeHinterland
Fr	28.	Heimatabend	Trachtengruppe
Sa	29.	Kirchgemeindeversammlung	Kirchgemeinde
So	30.	Heimatabend	Trachtengruppe

Osterferien vom 14. April 2017 bis 30. April 2017

Liebe Leserinnen,
liebe Leser



Mit dem meteorologischen Frühlingsanfang verabschieden wir den Winter, die Fasnacht, Ski und Schlitten und nicht zu Letzt die Schneeräumungsfahrzeuge und erwarten voller Hoffnung einen möglichst sonnigen Sommer. Ich hoffe, Sie konnten die Jahreszeit auf Ihre Art geniessen. Ich persönlich kann zusammen mit dem Schneeräumungsteam auf einen anspruchsvollen aber erfolgreichen Winter zurücksehen und möchte bei dieser Gelegenheit allen Beteiligten Danken.

Dass der Winter anspruchsvoll war, kann man auch an den Strassen erkennen. Die Spannungsrisse durch den Frost sind allgegenwärtig und dienen als Mahnmal für den Unterhalt. Im Ressort Infrastruktur bin ich bestrebt, den nötigen Unterhalt zu organisieren damit die Strassen keine weiteren Schäden nehmen. Die grossen Strassenprojekte sind in der Planung und auf Kurs. Allerdings kann es durch den Budgetlosen Zustand des Kantons bei den Projekten leichte Terminverschiebungen geben.

Einen prominenten Abschied gab es in der Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach und der dazugehörigen Kommission. Hans Dubach hat als langjähriger Offizier seinen verdienten Ruhestand eingefordert und wurde an der Agatha Feier würdig gefeiert. Ich wünsche Hans im Namen des gesamten Gemeinderats alles Gute und Danke nochmals für deinen Einsatz. Zusammen mit dem neuen Kommissionsmitglied Beat Filliger habe ich das Ziel ins Auge gefasst, die Anzahl aktiver Wehrleute von Ufhusen in der Feuerwehr ZUF wieder zu stärken.

Falls Sie Fragen zu Bauvorhaben, Infrastrukturen oder Anmerkungen zu anderen Themen in der Gemeinde Ufhusen haben, sind Sie wie immer eingeladen, mich oder meine Kolleginnen und den Kollegen vom Gemeinderat anzusprechen und mit uns zu diskutieren.

Nun wünsche ich Ihnen einen guten Start in den Frühling und hoffe, dass die fehlende Stunde Schlaf durch die Zeitumstellung an einem milden, gemütlichen Frühlingsabend kompensiert werden kann.

Marcel Schmid

Bauwesen

Baubewilligungen konnten erteilt werden an:

Hanny Müller, Vorbau Hauseingang auf Gstk.-Nr. 388, Kohlerloch

Markus Dubach, gedeckter Carport auf Gstk.-Nr. 608, Eimatt

Rechnungsabschluss

Die Gemeinderechnung 2016 schliesst positiv ab. Dank einer hohen Ausgabendisziplin und höheren Einnahmen bei den laufenden Steuern resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 207'652.09. Darin ist jedoch ebenfalls noch ein Buchgewinn von Fr. 194'472.70 aus dem Verkauf des Grundstückes Nr. 758 an die H. Bachmann AG enthalten. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 154'655.00.

Legislaturprogramm

Der Gemeinderat hat sich an seiner Klausursitzung vom 14. Februar 2017 intensiv mit seinen Zielen für die laufende Legislatur 2016 - 2020 befasst. Als Grundlage diente dabei die „Vision 2030“. Das Programm kann auf der Gemeindehomepage eingesehen werden.

Wanderwegkommission

Die Wanderwegkommission der Gemeinde Ufhusen besteht aus 3 Mitgliedern. Leo Kneubühler wurde vor kurzem als Präsident gewählt. Chantal Filliger ist von Amtes wegen in der Kommission. Komplettiert wird die Kommission mit Werner Schmid,

welcher sich zur Verfügung stellt. Der Gemeinderat dankt Werner Schmid für seinen Einsatz. Der neu zusammengestellten Kommission wünscht der Gemeinderat gutes Gelingen.

Schulpflege

Hubert Steinmann hat auf Ende des Schuljahres 2016/17 seine Demission als Mitglied der Schulpflege Ufhusen eingereicht. Eine entsprechende Ersatzwahl findet an der Gemeindeversammlung vom 16. Mai 2017 statt.

Der Gemeinderat bedankt sich bereits jetzt bei Hubert Steinmann für seine geleisteten Dienste zum Wohle der Schule Ufhusen.

Wir erstellen Ihre persönliche Wohlfühloase



Fuhrmann

GmbH

Heizung Sanitär Energie

079 684 82 36 · Kreuzmatte 18 · 6153 Ufhusen

fuhrmann-gmbh.ch



EINLADUNG ZUR 4. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Montag, 1. Mai 2017, 19.30 Uhr in der Fridli-Buecher Halle in Ufhusen

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir laden unsere Mitglieder und weitere Interessierte freundlich zur 4. Mitgliederversammlung des Vereins SPITEX REGION WILLISAU ein.

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler/in
2. Bekanntgabe von allfällig eingereichten Anträgen (Eingabefrist gemäss Statuten bis am 15. April 2017)
3. Protokoll der 3. Mitgliederversammlung vom 2. Mai 2016
4. Jahresbericht 2016 des Präsidenten
4. Genehmigung der Rechnung 2016, des Spendenfonds 2016 und Entlastung des Vorstandes
5. Genehmigung des Budgets 2017
6. Mitgliederbeitrag 2017, Antrag des Vorstandes
CHF 30.00 für Familien und Einzelpersonen
CHF 300.00 für Kollektivmitglieder
7. Wahlen
 - a) Wahl der Vorstandsmitglieder 2017 - 2020
 - b) Wahl des Präsidenten
 - c) Wahl der Revisionsstelle
8. Anträge der Mitglieder
9. Verschiedenes

Anschliessend sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Jahresbericht, Jahresrechnung und Voranschlag sind auf unserer Homepage aufgeschaltet:

www.spitexregionwillisau.ch

Auf Wunsch können diese Unterlagen beim Zentrum in Gettnau angefordert werden:

Telefon: 041 972 70 80

E-Mail: info@spitexregionwillisau.ch

Wir bitten Sie, **die Stimmkarte** mitzunehmen und für die Eingangskontrolle **einen Personenausweis** zur Hand zu haben.

Gettnau, 05. April 2017

Für den Vorstand:

Beat Bisang, Präsident Spitex Region Willisau

**Heimatabend der Trachtengruppe Ufhusen
in der Fridli-Buecher-Halle, Ufhusen**

Liebe Trachtenfreunde

Herzlich willkommen zum Heimatabend am
Freitag, 28. April 2017, 20.00 Uhr
Sonntag, 30. April 2017, 13.30 Uhr
Dienstag, 2. Mai 2017, 20.00 Uhr



Zu unserem 55. Vereinsjubiläum haben wir als
Gast die Mundharmonika „Rubatos“ eingeladen.

Kommt und schaut bei uns vorbei. Wir haben ein vielseitiges und interessantes Programm für euch vorbereitet mit Singen, Tanzen und Theater spielen. Das Theaterstück heisst „D Jungfere vom Chräiehof“. Das ist ein Lustspiel in zwei Akten von Carmelo Pententi.

Das Schwyzerörgeli-Quartett Heimisbach spielt am Freitagabend zum Tanz auf. Unsere Trachtenbar ist nach dem Konzert am Freitag- und Dienstagabend geöffnet.

Die ganze Trachtengruppe mit den Kindern und den Jugendlichen, sowie die Theaterspieler freuen sich sehr auf Ihren Besuch.

Glace vom
Möhrenhof
Ihre Wahl...natürlich...Regional!

Fam. Bernet-Bättig · 6153 Ufhusen
Tel. 041 988 29 88 · Mail: moehrenhofglace@bluewin.ch

Ab sofort ist das Möhrenhof – Läubli geöffnet

Am Ostermontag, 17. April ab 13.00 Uhr offerieren wir jedem Besucher/innen eine Glace.

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Fam. Bernet-Bättig, Möhrenhof

Erlebnisberichte der Projektwoche vom 09. bis 13. Januar 2017

Schwimmbad

Wir haben beim Baden frei schwimmen können. Wir waren auch im Sprudelbad. Wir haben viele Spiele gemacht. Wir haben ein neues Spiel erfunden. Wir haben es lustig gehabt.



Lars, Lukas, Noel

Zeichnen, werken, spielen

Wir haben eine Schneemannzeichnung mit Fingerabdruck gemacht. Wir haben eine Stele mit vielen selber gemachten Sachen gemacht, das sah cool aus. Es gab auch einen Scherenschnitt mit Schneemännern und noch eine Zeichnung von Schneemännern, das sah schön aus. Wir haben viele coole Spiele gemacht.

Andrea, Joeanna, Simon

Kochen

Als erstes haben wir in Gruppen den leckeren Zopfteig gemacht. Danach haben wir drei Sorten Muffins gemacht, das waren Pizza-, Schoggi- und Zitronenmuffins. Dann durften wir Pause machen und unser Znüni essen. Nach der Pause haben wir das Mittagessen gekocht, es hat Wienerli mit Teigwaren und Tomatensauce gegeben. Das Kochen hat uns sehr viel Spass gemacht und es war sehr, sehr lecker.

Enea, Irina, Nadine

Sportkegeln

Wir waren kegeln. Davor machten wir eine Wanderung durch den Schnee. Nadine hat alle Kegel umgeschossen. Wir haben im Forum gepicknickt. Es hat Spass gemacht.



Dario, Steven, Svenja

Schlittschuhlaufen

Wir sind Schlittschuh gelaufen. Zuerst sind wir mit dem Bus nach Huttwil gefahren. Das Anziehen hat lange gedauert. Das Laufen war sehr schwierig und lustig. Das Fahren war sehr anstrengend. Dann haben wir eine Stafette gemacht mit zwei Lehrern.

David, Lucas, Sofie

Skilager der Schule Ufhusen in Saas Grund

Die Kinder der 2. - 6. Primar machten sich gleich nach den Weihnachtsferien auf ins Wallis, um ins Skilager zu gehen. Die SchülerInnen, Eltern und Lehrpersonen trafen sich am 9. Januar um sieben Uhr in Ufhusen, um alles Gepäck in den Car zu laden. Alle waren topmotiviert und freuten sich aufs Skilager. Als alles eingeladen war und die Kinder sich von ihren Eltern verabschiedet hatten, begann die fünfstündige Fahrt ins Wallis. Als sie im Lagerhaus ankamen, wartete bereits das Küchenteam mit dem stärkenden Mittagessen. fassen.

Danach hiess es Zimmer beziehen und die Skisachen fassen. Schon bald standen alle auf der Piste im Skigebiet Hohnsaas. Das Wetter meinte es gut mit uns, und wir genossen das Fahren bei strahlendem Sonnenschein. Drei Kinder standen gar das erste Mal auf den Skiern. Nach dem ersten Halbtage auf der Piste gingen wir zurück ins Lagerhaus, wo die Kinder die Zeit bis zum Nachtessen frei nutzen konnten. Jeden Nachmittag standen verschiedene Snacks zur Stärkung bereit, man konnte duschen gehen oder verschiedene Spiele ausprobieren. Danach gab es ein leckeres Abendessen und darauf folgte ein lustiger Schneeparcours vor dem Lagerhaus. Leider fehlte es an diesem Abend noch etwas an Schnee.

Die folgenden Tage verliefen ähnlich. Um

halb acht war jeweils Tagwache, danach gab es ein vielfältiges und reichhaltiges Frühstücksbuffet. Nachher wurden die Ämtchen gemacht und dann ging es ab auf die Piste. Das Mittagessen nahmen wir jeweils wieder im Lagerhaus ein, bevor wir den Nachmittag wieder mit Skifahren ver-



brachten. Zurück im Lagerhaus, gab es einen Snack, eine warme Dusche und lustige Spiele. Es wurde auch fleissig für den Auftritt am bunten Abend geprobt. Am Abend wurden wir immer mit einem superfeinen Abendessen verköstigt. Danach folgten verschiedene Abendprogramme, die am Donnerstag mit dem bunten Abend und vielen lustigen Präsentationen der einzelnen Zimmergruppen abgerundet wurden.

Am Freitag konnten wir aufgrund eines Sturmes und des darauffolgenden Stromausfalls nicht mehr auf die Piste. Darum wurde fleissig gepackt, geputzt und geräumt. Anschliessend nutzten wir die Zeit zum Spielen im Schnee und im Haus und um Mittag zu essen. Um 13.00 Uhr verliessen wir das Haus pünktlich und machten uns im Car auf die Heimreise. Die Fahrt verlief trotz heftigem Schneefall sehr gut und wir kamen früher als geplant nach Hause und wurden von zahlreichen Eltern begrüsst.

Wir bedanken und ganz herzlich bei den Eltern, die als Skileiter mitgefahren sind. Dank euch konnten die Kinder grosse Fortschritte machen. Ausserdem gilt ein grosser Dank den Eltern in unserem supertollen Küchenteam! Das Essen war jeden Tag sehr lecker und abwechslungsreich. Wir haben uns immer darauf gefreut, von euch verwöhnt zu werden. Vielen Dank auch an alle Sponsoren die uns mit Material, Esswaren oder Geld unterstützt haben. Ohne diese grosszügige Unterstützung wäre es nicht möglich, ein solches Lager auf die Beine zu stellen.



20. ordentliche Generalversammlung der Turnerinnen Ufhusen

Am Samstag, 18. März 2017 versammelten sich rund 55 Mitglieder der Turnerinnen Ufhusen im Restaurant Eintracht zu der 20. ordentlichen Generalversammlung. Jasmin Röthlisberger führte durch den Abend und richtete einen speziellen Willkommensgruss an die anwesenden Ehrenmitglieder, die Delegation des Herrenturnvereins den OK-Präsident des Sportfest 2018 im Luzerner Hinterland und die Neumitglieder. Nach dem Nachtessen haben die gewählten Stimmenzähler die Versammlung abgezählt. Das Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung und Jahresberichte der einzelnen Gruppen und des Vorstandes werden von den Turnerinnen genehmigt.

Vier Austritte, neun Neumitglied und zwei Demissionen

Leider musste der Vorstand in diesem Jahr vier Austritte entgegen nehmen, freut sich aber umso mehr, dass wir gleich neun Neumitglied willkommen heissen dürfen. Martina Stutz, Nadja Bernet, Nadja Zimmermann, Tina Steinmann, Jessica Ruch, Alina Kneubühler, Gianna Bernet, Saskia Blaser und Céline Dubach werden ganz herzlich in den Verein aufgenommen. Weiter ist aus dem Leiterteam eine Demission eingegangen. Alice Bättig legt ihr Traineramt nach zwanzig jähriger Tätigkeit nieder. Natürlich wird sie dafür auch gebühlich geehrt und verabschiedet. Auch im Vorstand gab es eine Demission. Heidi Stöckli verlässt den Vorstand, dem sie neun Jahre als Kassierin zur Verfügung stand. In ihrem letzten Amtsjahr führte sie sogar ein Doppelmandat als Co-Präsidentin. Auch Victoria Collaud legte ihr Amt als Co-Präsidentin nieder. Sie bleibt dem Vorstand als Aktuarin erhalten.

Wahlen

Erfreulicherweise durften wir in diesem Jahr wieder eine neue Präsidentin wählen. Josy Filliger stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig mit einem grossen Applaus gewählt. Ebenfalls konnte das Amt der Kassierin mit Jasmin Röthlisberger wieder besetzt werden. Da es ein Wahljahr war musste auch der restliche Vorstand noch bestätigt werden. Alle stellten sich zur Wiederwahl und wurden in Ihren Ämtern bestätigt.

Ehrungen

Karin Marit wurde für Ihre Tätigkeit als Leiterin geehrt. Dies macht sie nun seit 15 Jahren und dafür wurde Sie mit einem herzlichen Applaus zum Ehrenmitglied gewählt. Einen speziellen Dank richtete Jasmin Röthlisberger an die OK's der Turnernight, Ufhusen tanzt, den Leiterinnen, allen Mitgliedern die durch das Jahr hin durch immer wieder bei Einsätzen helfen sowie dem Vorstand für ihr grosses Engagement aus. Nach dem offiziellen Teil sind alle in den Genuss eines feinen Desserts gekommen, dass zum 20. Jubiläum von Heidi Stöckli und Sabrina Karli gebacken wurde. Abgerundet wurde der Abend mit einem Lotto.



Vorstand (hi, v. li.): Sabrina Karli, Luzia Bättig, Ruth Stutz, Jasmin Röthlisberger, (vo, v. li.): Denise Wechsler, Josy Filliger, Victoria Collaud

10. Hinterländer Solistenwettbewerb 2017

Am Samstagnachmittag, 18. März 2017, ging im Gemeindesaal in Gettnau der 10. Hinterländer Solistenwettbewerb über die Bühne. Der Vorstand der Hinterländer Jugend Brass Band HJBB organisierte zum 10. Mal einen Solistenwettbewerb für Blasmusikinstrumente. Die Musikschule Luzerner Hinterland und die Musikgesellschaften der Gemeinden Zell, Ufhusen, Luthern, Gettnau und Grossdietwil-Altbüron tragen die HJBB. In drei Kategorien traten die jungen Musiker an: Kategorie B (16 bis 19 Jahre), Kategorie C (13 bis 15 Jahre) und Kategorie D (bis 12 Jahre). Die Juroren Stadelmann Peter aus Bero Münster und Niklaus Egg von Bern benoteten nach fünf Kriterien: Tonkultur, Dynamik, musikalischer Ausdruck, Intonation und Rhythmik. Sie gingen von 100 Maximalpunkten aus.

16 Solistinnen und Solisten trugen ihre Selbstwahlstücke vor, die sie zu Hause und mit ihren Musiklehrerinnen und Musiklehrer kräftig eingeübt haben. Viele nutzten den Wettbewerb als Hauptprobe für den Luzerner Solo und Ensemble Wettbewerb der am 1. & 2. April 2017 in Hitzkirch stattfindet. Alle Vorträge wurden durch eine Klavierbegleitung unterstützt. Die jungen Talente spielten mutig und mit viel Ausdruck. Exzellente Beispiele waren die drei Erstklassierten. Stöckli Aline aus Zell trug das Stück „Kim“ von Allan Street ausgezeichnet der Jury vor. Muff Jorina, Ufhusen spielte das Stück „Kirbo“ von Eddy Debons sehr emotional und präzise. Auch Birrer Selina aus Zell interpretierte „Victory“ von Herbert L. Clarke sehr souverän. „Alle Solistinnen und Solisten haben sich gut auf den Wettbewerb vorbereitet. Patzer dürfen und sollen passieren, es ist Live gespielt. Nur wenn Fehler passieren kann daraus gelernt werden“ so die

Aussage von den beiden Jurymitgliedern Peter Stadelmann und Niklaus Egg. Per Expertenbericht geben die beiden Juroren jedem Solisten viele gute Tipps für den weiteren musikalischen Werdegang auf den Weg. Patrick Schmid Präsident der HJBB ist von diesem musikalischen Tag beeindruckt – Bei einigen Vorträgen schloss ich die Augen und genoss die ausdrucksstarken Solisten! Das Ziel ist es den Wettbewerb in Zukunft auszubauen. Wir möchten unserem musikalischen Bläser und Schlagzeuger- Nachwuchs eine Plattform bieten sich vor Publikum und einer Jury präsentieren zu können, so Schmid weiter. Er freut sich jetzt schon auf den 11. Hinterländer Solistenwettbewerb 2018.

Die drei Besten des Solistenwettbewerbs in der Kategorie B: 1. Stöckli Aline, Zell, 2. Kneubühler Janine, Ufhusen, 3. Muff Eliane, Ufhusen.

Kategorie C: 1. Muff Jorina, Ufhusen, 2. Limacher Jana, Zell, 3. Reber Lorena, Zell.

Kategorie D: 1. Birrer Selina, Zell, 2. Marti Lea, Zell, 3. Bangerter Lionel, Zell.

Die Noten lagen zwischen 85 und 98 Punkten. Stöckli Aline aus Zell erhielt über alle drei Kategorien hinweg am meisten Punkte und wurde zum 10. Hinterländer Solo-Champion, der grosse Pokal gehörte ihr.



Solo-Champion
Aline Stöckli

Seniorenfasnacht

Am Dienstag, 21. Februar um 11 Uhr trafen sich zahlreiche Mitglieder des Frohen Alters im fasnächtlich dekorierten Saal im Restaurant Eintracht. Mit sinnreichen Worten begrüßte die Vorsitzende Bernadette Alt die zahlreichen Anwesenden und eröffnete den Jahresrückblick. Speziell in guter Erinnerung blieb die gemütliche Reise mit der Kutschenfahrt durch die Rebberge in der Ostschweiz. Die Besuche in den Heimen wurden sehr geschätzt, ebenso jene bei den Geburtstags-Jubilaren. Die Versammlung gedachte auch der vielen verstorbenen Mitglieder. Dank dem neu eingeführten Jahresbeitrag konnte Kassierin Fränzi Felber Mehreinnahmen verbuchen. Im Jahresprogramm stehen wieder die beliebten Aktivitäten: Jassen, Mittagstisch, Turnen und Wandern. Damit dies



alles immer gut klappt, ist Bernadette Alt zuständig. Mit einem grossen Applaus dankte ihr die Versammlung dafür. Sozialvorsteher Josef Müller überbrachte die Grüsse des Gemeinderates und orientierte unter Anderem, dass alle Wohnungen in der Alterssiedlung im kommenden Sommer wieder zur Verfügung stehen werden. Fränzi Felber schloss die Versammlung mit den dankbaren Worten: „Gesundheit im Alter ist wie Sonnenschein im Spätherbst“ und wünschte zum gemeinsamen Mittagessen guten Appetit.

Und ab geht die Fasnachtspost

Der originell gekleidete Drehorgelmann Toni Weibel leitete den fasnächtlichen Teil ein. Ein Skilangläufer versuchte es auf der Piste des Eintracht-Saals. Der musikalisch-humoristische Unterhalter Fredi Stalder setzte sich in Szene. „De Schacher-Seppali“ und weitere altvertraute Lieder erfreuten die Anwesenden sehr. Sogar Engel besuchten die Senioren, brachten Geschenke und schmückten alle Köpfe mit einem federleichten weissen Schmuck – und sie tanzten auch gerne! Nach dem Dessert und der obligaten Tombola mit schönen Preisen rundeten die „Rätschwiber“ aus Zell mit ihrer Schnitzelbank den geselligen Nachmittag ab.

Text und Bilder: Magrit Bernet

Seniorenferien Luthern – Ufhusen 2017

Luthern führt im Sommer wieder ihre Seniorenferien durch. Auch in Ufhusen wurde schon öfters der Wunsch geäussert, solche Ferien einmal durchzuführen.

Nach Kontaktaufnahme mit dem OK aus Luthern haben wir uns entschlossen, diese Gelegenheit zu nutzen und uns Luthern anzuschliessen.

Seniorenferien Sölden (Ötztal) im Tirol Freitag 18. bis Donnerstag 24. August 2017

Haben wir euer Interesse geweckt?

Verlangen Sie unsere ausführlichen Reiseunterlagen.

Auskunft: OK Luthern Josef Zemp 041 978 11 09

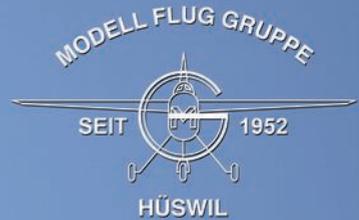
OK Ufhusen Bernadette Alt 041 988 17 47

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/innen

Tag der offenen Baulokal-Türe

Samstag, 8. April, 13.00 - 17.00 Uhr
Keller West Violino Zell

*Erfahren Sie mehr über unser faszinierendes Hobby
Wir freuen uns auf Ihren Besuch*



www.modellflug-hueswil.ch

Die Modellfluggruppe Hüswil wurde 1952 gegründet. Somit feiert der Verein 2017 seinen 65. Geburtstag und gehört damit zu den ältesten Vereinen dieser Sparte in der Schweiz. Um auch der Bevölkerung wieder einmal das Schaffen und Wirken des Vereines etwas näher zu bringen, werden im Jubiläumsjahr 2017 diverse Events durchgeführt. Mindestens zwei Events möchte der Verein mit Ihnen zusammen begehen.

Am Samstag, den 8. April von 13.00 – 17.00 Uhr, veranstalten die Modellflieger aus Hüswil im Wohn- und Begegnungsort Violino in Zell (Keller West) einen Tag der offenen Baulokal-Türe. Es werden ein paar interessante Modelle ausgestellt, die Einblick in die Technik der Modellfliegerei geben. Natürlich wird auch das top ausgestattete Baulokal präsentiert. Die erfahrenen Modellpiloten stehen Ihnen für Red und Antwort gerne zur Verfügung. Der moderne Modellbauer von heute setzt u.a. auf GFK (Glasfaserverstärkter Kunststoff). Material, das bei der richtigen Fliegerei zum Einsatz kommt, hat auch beim Modellflug Einzug gehalten. Fernsteuerungen von heute gelten als Plattform modernster und fortschrittlichster Technologie. Lassen Sie sich diese Materialien und Techniken etwas genauer erklären. Kommen Sie vorbei und lernen Sie das spannende Hobby des Modellbaus und der -fliegerei kennen. Die Modellfluggruppe Hüswil freut sich auf Ihren Besuch.

Vorinformation: Am 9. September wird im Hüsweiler Moos die Gelegenheit geboten, ein Modellflugzeug am Doppelsteuer zu fliegen. Weitere Informationen dazu folgen an dieser Stelle.



Luzerner Landeswallfahrt nach Einsiedeln ... auch zu Fuss und mit dem Velo

Samstag, 6. Mai, und Sonntag, 7. Mai 2017
www.luzerner-landeswallfahrt.ch

Wallfahren fördert die Weitsicht. Momente der Stille und des Gebets ordnen die Gedanken. Gespräche weiten den eigenen Horizont. Miteinander wallfahren lässt uns teilhaben am Leben anderer. Das stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl und damit auch die Weitsicht. Ob zu Fuss, mit dem Velo, in der Bahn oder im Bus, wir laden Sie herzlich ein!

Zu Fuss nach Einsiedeln – Strecke und Programm vom 6. Mai 2017

Die Strecke von Luzern nach Einsiedeln misst rund 35 Kilometer (45 Leistungskilometer, ohne Bahnstrecke Küssnacht – Arth-Goldau und Bus-Strecke Buchenhof-Sattel). Wer den ganzen Weg wandern will, sollte gut zu Fuss sein. Es ist jedoch möglich, an den angegebenen Stationen unterwegs zur Pilgerschar zu stossen oder dort auszusteigen.

Luzerner Velowallfahrt nach Einsiedeln Samstag, 6. Mai

Pilgern lässt sich auch auf zwei Rädern. Miteinander unterwegs sein, durch eine wechselvolle Landschaft pedalen, ein Ziel vor Augen haben; bergauf schwitzen, bergab jauchzen, voran kommen und aber auch innehalten. Willkommen sind alle, die gerne auf dem Velo unterwegs sind, genügend Ausdauer darauf haben und Lust auf eine neue Erfahrung.

Infobroschüren im Schriftenstand der Pfarrkirche

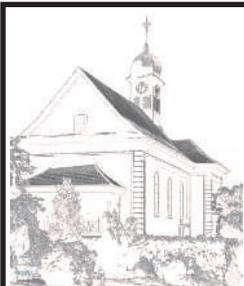
Am **Sonntag den 7. Mai** 2017 werden folgende drei Kinder zum ersten Mal die hl. Kommunion empfangen:

Kurmann Lya, Höhe 15

Lustenberger Simon, Bucherhübeli 1

Muff David, Dorfstrasse 24

Wir wünschen allen Erstkommunikanten, ihren Eltern, Gotten und Göttis ein schönes, sonniges und gnadenreiches Fest.



Einladung

Zur Kirchengemeindeversammlung

Samstag, 29. April 2017

20.00 Uhr

Im Pfarrsaal Ufhusen

Markus Corradini neuer Katechet

Mit grosser Freude teilen wir Ihnen mit, dass wir in Ufhusen ab August 2017 einen neuen Katecheten haben. Der Kirchenrat hat Anfang Jahr Markus Corradini (Bild) als Nachfolger von Marie-Louise Graf gewählt. Mit Markus Corradini heissen wir einen Katecheten mit 20 Jahren Berufserfahrung in Ufhusen willkommen.



Markus Corradini-Renggli ist in Emmen und Sursee aufgewachsen. Nach Berufslehren als Heizungsmonteur und Kaufmann liess er sich im Katechetischen Institut Luzern zum Katecheten ausbilden. Seit 1996 hat er in den Kantonen Solothurn und Aargau als Katechet auf allen Schulstufen gearbeitet, die letzten 10 Jahre in Schöffland. Markus Corradini zeigte viel Freude an der Unterrichtstätigkeit und ein Engagement, das weit über den Unterricht hinausging. Er realisierte verschiedene Projekte in der kirchlichen Jugendarbeit, war aktiv in der Ministrantenpastoral und arbeitete auch in der Pastoral mit als Leiter von Liturgiegruppen, Bibelgruppen sowie in der Gestaltung von Wochen-gottesdiensten. Die gute Verbindung zwischen Pfarreileben und einem projektbetonten Unterricht war ihm ein grosses Anliegen.

Auch als Katechet hat sich Markus Corradini weit über den Unterricht vor Ort hinaus engagiert. In Schöffland war er Koordinator eines regionalen Teams mit 5 Katechetinnen. Er organisierte Weiterbildungen für Katecheten/-innen, war Mitglied der Bildungskommission des Bistums und aktiv im Dekanatsvorstand. Nach 10 Jahren in Schöffland wuchs das Bedürfnis nach einer neuen Herausforderung. Er wollte sich wieder mehr auf den Religionsunterricht konzentrieren, der ihm viel Freude bereitet. Ab dem neuen Schuljahr wird er als Katechet in Altishofen-Ebersecken und Nebikon arbeiten und übernimmt in Ufhusen, in einem Umfang von 30 Stellenprozenten, die Nachfolge der in Pension gehenden Marie-Louise Graf. Privat ist Markus Corradini Vater von vier erwachsenen Kindern. In seiner Freizeit kocht und isst er gerne, fährt Motorrad und macht mit seiner Frau Wildwasser-Kanufahrten. Wir freuen uns auf Markus Corradini und heissen ihn herzlich in Ufhusen willkommen. Marie-Louise Graf, die sich schon bald von der Schule verabschieden wird, danken wir bereits jetzt von ganzem Herzen für die beherzte und engagierte langjährige Tätigkeit.

Kirchenrat Ufhusen
Seelsorgeteam Ufhusen-Luthern

Die Mini-Fiir, für Klein und Gross ab ca. 2-jährig, feiern wir am

Samstag, 08.04.2017, um 9.30 Uhr

in der Pfarrkirche Ufhusen (falls in der Pfarrkirche ein Gottesdienst gehalten wird, sind wir im Pfarrsaal)

Dauer ca. 30 Minuten

**Alle sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns.
Regina Filliger, Sandra Alt, Dora Fuhrmann, Yvonne Bättig**





VO INNÄ UISÄ Visionsgedenkspiel 2017

Gemeinsamer Besuch des Visionengedenkspiels

Ein besonderes Ereignis im Gedenkjahr « 600 Jahre Niklaus von Flüe » ist das Visionsgedenkspiel « vo innä uisä », das im August und September 2017 in Sachseln aufgeführt wird. Auf einer freien Wiesenfläche zwischen Sachseln und Flüeli-Ranft entsteht eigens für dieses Spiel ein schlichter Pavillon mit einem geschlossenen Bühnen- und Zuschauerraum. Die

Besucher erreichen nach einem kurzen Gang durch die Landschaft den Innenraum. Dem Weg von Bruder Klaus wird mit Texten von Zeitgenossen, Bildern, Klängen und Gesängen nachgegangen. Von seinen Visionen steht die Pilger- und Pilatusvision im Zentrum des Spiels.

Im Rahmen des Gedenkjahres «600 Jahre Niklaus von Flüe» lädt die Pfarrei Ufhusen zum gemeinsamen Besuch des Gedenkspiels in Sachseln ein. Am Freitag den 25. August 2017, Abfahrt in Ufhusen ca. 18.30 Uhr. Preis 58 Franken plus Fahrt. Anmeldungen bitte an pfarramt.ufhusen@bluewin.ch oder Tel. 079 198 19 46 die Platzzahl ist beschränkt.

Seniorenlotto der Diakonieguppe Ufhusen

Am Dienstag, 14. März versammelten sich über zwanzig lottobegeisterte Frauen und Männer im frisch renovierten Pfarreisaal. Rund acht Lottorunden mit einem Schluss-Matchgang standen auf dem Programm. Die reichhaltige Preispalette ging von Bireweggen über Käseplatten oder Gützi bis zu und Rotwein. Stetige Begleiter waren Spannung und Konzentration, sie verhalfen den Mitspielenden zum Abräumen der Preise. Es herrschte jeweils eine erwartungsvolle Stille, wenn Lottospeaker Pfarrer Thomas Heim die Nummern bekanntgab: „Nun kommt die AHV-Zahl: 65!“ Den Matchpreis für die volle Karte, ein grosszügig gefüllter Korb mit feinen Köstlichkeiten, sicherte sich Seppi Kneubühler, Hilferdingen (Bild). Nach diesem

ersten Teil blieb anschliessend bei Kaffee und Kuchen noch Zeit fürs Austauschen neuester Neuigkeiten untereinander. Die Diakonieguppe Ufhusen freut sich über den gelungenen Anlass, dankt für die Gaben in die Kollekte und freut sich darauf, im nächsten Jahr bereits zur siebten Ausgabe des Seniorenlottos einzuladen.



Für die Diakonieguppe: Thomas Heim, Pfr., Hüswil

Aktivitäten der Reformierten Kirchgemeinde Willisau-Hüswil

reformierte kirche
willisau-hüswil

Spezielle Gottesdienste in Hüswil

Sonntag, 9. April, 9.30 Uhr, Konfirmations-Gottesdienst, mit Kinderhüte

Ostersonntag, 16. April, 6 Uhr, ökumenische Osterfrühfeier in der Pfarrkirche Ufhusen mit Osterkerzenübergabe, anschliessend besinnlicher Spaziergang nach Hüswil und Zmorge im Unterrichtszimmer

Sonntag, 30. April, 19 Uhr, Abend-Gottesdienst „Glaube ist der Vogel der singt, wenn die Nacht noch dunkel ist“ - Lieder und Erlebnisse aus dem Leben von Ruth Dummermuth, mit Kirchenkaffee

Hinaus ins Freie

Ins Freie führte Gott die gebürtige Huttwilerin Ruth Dummermuth. Davon erzählt und singt sie im musikalischen Abendgottesdienst am 30. April zum Thema „Glaube ist der Vogel, der singt, wenn die Nacht noch dunkel ist.“ Ihre Lieder nehmen biblische Bilder aus den Psalmen und den Evangelien auf.

Konfirmation 2017

In Hüswil werden am Palmsonntag Alexandra Blum (Ufhusen), Fabian Bernet (Hüswil), Kim Blaser (Fischbach), Michael Bettler (Zell) konfirmiert.

Altersnachmittage in Hüswil

Freuen Sie sich auf spannende und abwechslungsreiche Nachmittagsstunden mit Live-Musik, Fotopräsentationen, Lesungen und genug Zeit fürs gemütliche Beisammensein. In diesem Sinne laden wir Sie herzlich zu unserem Programm 2017 ein:

Am **19. April** liest Autorin Greti Leuenberger (Huttwil) aus ihrem neuesten Werk „Luschtigs u Ärschts“.

Die Anlässe finden jeweils am **Mittwoch**, im Säali des Gasthofs Engel, Hüswil von **14 Uhr bis ca. 16.30 Uhr** statt. Im Anschluss an den Hauptteil (bis ca. 15.30) besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Zvieri. Der Eintritt ist frei. Das Zvieri bezahlen Sie individuell (9.50 Fr.). Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bis spätestens am Dienstag um 12 Uhr bei Pfr. Th. Heim, Telefon: 041/988'12'87.

Zu vermieten

Ab 1. Juli 2017

unsere 3 ½ - Zimmer-Wohnung im Parterre inkl. Garage und Keller,
auf Wunsch mit Gartenanteil

Erika und Sepp Lustenberger – Stucki
Dorfstrasse 26
Tel.: 041 / 988 23 10 (ab 19.00h)

Frauengemeinschaft Ufhusen und Samariterverein Ufhusen

Vortrag Schüsslersalz

Schüsslersalz sind alternativmedizinische Präparate von Mineralsalzen welche von Wilhelm Heinrich Schüssler erfunden wurde. Schüsslersalz gibt es in Tablettenform oder auch in Salben. Frau Cécile Schild der Märtgass Drogerie, Zell ist bestens Ausgebildete und kann uns alles über die Schüsslersalz -Anwendung zeigen und erklären. Dieser Vortrag findet am **Freitag, 07. April 20.00 Uhr im Singsaal**, Ufhusen statt. Die Frauengemeinschaft und Samariterverein Ufhusen freuen sich auf viele Besucher. Natürlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen welche einen Eintritt von Fr. 15.00 bezahlen müssen / Mitglieder sind gratis.



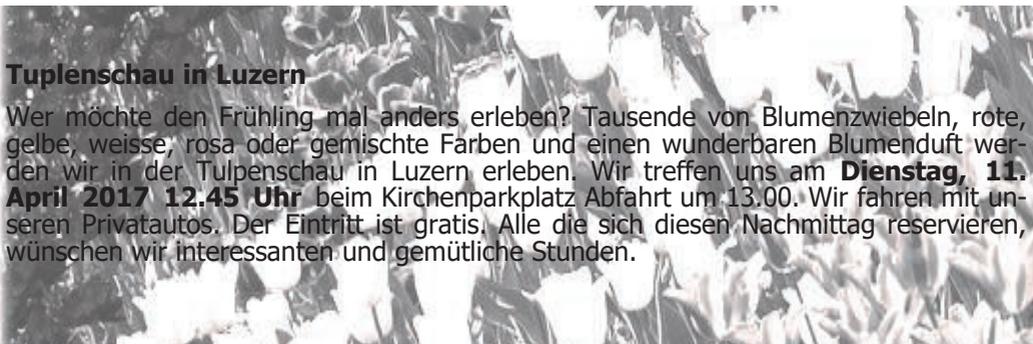
Wir bitten um Anmeldung bei Märtgass-Drogerie, Zell per Mail: info@maertgassdrogerie.ch oder per Tel-Nr. 041 988 12 43

Zell per Mail: info@maertgassdrogerie.ch

So, haben wir Ihr Interesse geweckt, dann nehmen sie teil und hoffe sie können viel Neues hören und lernen.

Tuplenschau in Luzern

Wer möchte den Frühling mal anders erleben? Tausende von Blumenzwiebeln, rote, gelbe, weisse, rosa oder gemischte Farben und einen wunderbaren Blumenduft werden wir in der Tulpenschau in Luzern erleben. Wir treffen uns am **Dienstag, 11. April 2017 12.45 Uhr** beim Kirchenparkplatz Abfahrt um 13.00. Wir fahren mit unseren Privatautos. Der Eintritt ist gratis. Alle die sich diesen Nachmittag reservieren, wünschen wir interessanten und gemütliche Stunden.



DUBACH
HOLZBAU AG



**Holz. Mit gutem Gefühl
bauen und leben.**

Holzbauplanung, Haus- und Gewerbebau in Elementbauweise, Allg. Holzbau, Landwirtschaftsbau, Innenausbau, Parkett, Treppenbau, Anbau, Aufstockung, Sanierung, Dachstock- und Estrichausbau. Gesamtplanung für Umbau/Sanierung.

Dubach Holzbau AG | 6152 Hüswil | Telefon 041 988 13 46 | info@dubachholzbau.ch | dubachholzbau.ch

Verkauf von gesegneten Osterkerzen

Am Karsamstag und Ostersonntag werden nach dem Gottesdienst vor der Kirche wiederum schöne gesegneten Osterkerzen Stück Fr. 12.00 von der Frauengemeinschaft Ufhusen verkauft. Während des Jahres können die Kerzen in der Kirche bezogen werden.

Voranzeige: Vereinsreise der Frauengemeinschaft

Nicht verpassen am **Donnerstag, 8. Juni 2017** findet die traditionelle Vereinsreise statt. Der Weg führt uns nach Rheinfelden Feldschlösschen Besichtigung. Lassen Sie sich ins Geheimnis von Feldschlösschen einweihen und durch eine der weltweit schönsten Brauereien führen. Geniessen Sie den Rundgang durch das Schloss und erfahren Sie, wie Tradition und Zukunft miteinander verbunden werden. Beim Verweilen der Stadt Basel geniessen wir das zusammen sein. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt, vorbei an kleinen Boutiquen, antiken Bücherläden, aber auch Läden moderner Designer lohnt sich ein Abstecher ins ‚Läckerli Huus‘, um den traditionellen Basler Honigkuchen zu probieren. Der Vorstand freut sich auf viele Mitreisende.

Frohe Ostern wünscht...

Coiffeur Alexandra Peter-Simon

Eidg. dipl. Coiffeuse

Kreuzrain 4

6153 Ufhusen

041 988 26 62

079 580 05 90



Damen • Herren • Kids

Neue Geldeinnahmequelle für die Gemeinde Ufhusen

Steuererhöhung dank Geschwindigkeitskontrollen auf der Dorfstrasse abgewendet?

Die seit Jahren knappen Verhältnisse der Ufhusener Gemeindefinanzen sollen durch eine neue Einnahmequelle aufge bessert werden. Auf der Suche nach möglichen Geldbeschaffungsmitteln hat die Gemeinde verschiedene Möglichkeiten und Ideen zur Erwirtschaftung zusätzlicher Finanzen auf Machbar- und Wirksamkeit hin geprüft und sich nun für einen aussergewöhnlichen Schritt entschieden.

Die Einnahme von Bussgeldern für Geschwindigkeitsübertretungen ist eine äusserst lukrative Finanzquelle. Von dieser Tatsache will künftig auch Ufhusen profitieren. Nachdem solche Einnahmen in den Finanzbudgets der Kantone lange schon zu einem festen Bestandteil gehören, soll unsere Gemeindekasse nun auch einen entsprechenden Zufluss erhalten.

Die Gemeinde hat die notwendigen Vorkehrungen dazu ausführlich geprüft und sieht der neuen Geldeinnahmequelle optimistisch entgegen. Bei der Ausarbeitung des notwendigen Konzepts konnten sich die Verantwortlichen auf Beratung und Unterstützung von kantonaler Seite verlassen. Diese gab ebenfalls Empfehlungen für ideale Standorte von einträglichen Geschwindigkeitsmessungen ab.

Die bestens dazu geeignete Dorfstrasse befindet sich zwar auf kantonalem Hoheitsgebiet, doch wurde diese durch den Kanton bisher nicht aktiv, sprich nur ungenügend bewirtschaftet. Dies gab dann auch den Ausschlag, dass der Kanton Luzern die Befugnis zur Durchführung

von Geschwindigkeitsmessungen und die Eintreibung von daraus anfallenden Bussgeldern an die Gemeinde abtritt.

Als neue Berechtigte für die Durchführung von regelkonformen Geschwindigkeitskontrollen auf der Dorfstrasse ist die Gemeinde jedoch auch für Beschaffung sowie Betrieb und Unterhalt der dazu erforderlichen Mittel verantwortlich. Bei der Auswertung eingeholter Offerten von spezifischen Geschwindigkeitsmesssystemen zeigte sich, dass die dafür notwendigen Investitionen überaus hoch sind, und eine rasche Amortisation lediglich hypothetisch ist. Die Beschaffung eines gut erhaltenen Occasionsgerätes als preisgünstige Alternative wurde aus Mangel an zuverlässigen Angeboten nicht weiter verfolgt.

Für die weitere Umsetzung des Projekts mussten sodann neue Möglichkeiten gesucht und ausgeschöpft werden. Bei der nun festgelegten Lösung haben sich die Projektverantwortlichen an der Billettkontrolle öffentlicher Verkehrsmittel orientiert. Dort wird seit langem schon aus Kostengründen auf teure Infrastruktur und Personal verzichtet und auf Selbstkontrolle gesetzt. Dieses Kontrollsystem wird nun bei der ortseigenen Geschwindigkeitsmessanlage ebenfalls zur Anwendung kommen. Nach Recherche der UZ ist dieses Vorgehen im Strassenverkehr bisher weltweit einzigartig und könnte ein beträchtliches mediales Interesse auslösen.

Das durch den Gemeinderat genehmigte Konzept sieht vor, dass künftig im gesamten Bereich der Dorfstrasse an verschiedenen Stellen Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden. Das dazu benötigte Gerät wird durch Leasing finanziert und regelmässig durch neuste Technologie betrieben. Zur Verhinderung von Administrations- und Bearbeitungskosten werden die Automobilisten zur Selbstkontrolle aufge-

fordert. Bei einer Kontrolle wird jede Geschwindigkeitsüberschreitung durch einen gut sichtbaren Infrarotblitz angezeigt. Eine weitere Registrierung gibt es nicht. Die folglich fälligen Bussen-Beträge können betroffene Verkehrsteilnehmer/Innen in einer eigens dafür eingerichteten Zahlstelle entrichten. Die Höhe der zu entrichtenden Bussgeldbeträge orientiert sich am Bussenreglement des StVG (Schweizer Strassenverkehrsgesetz) und wird bei der Kasse deklariert. Die Zahlstelle wird im Dorfladen an frei zugänglicher Stelle installiert und ist aus Gründen des Datenschutzes mit einem Vorhang vor neugierigen Blicken geschützt.

Haben die Verantwortlichen keine Angst, dass durch die Zahlungs-Freiwilligkeit die erhofften Bussgeld-Einnahmen ausbleiben und die Projekt-Investitionen in einem finanziellen Fiasko enden? Diese Frage der UZ winkt die Finanzverantwortliche ab und verweist auf eine weitere bisher ungenutzte Geldeinnahmequelle der Gemeinde. Dabei sind die Dauerparkierer auf dem Parkplatz der Fridli-Buecher-Halle gemeint, welche bisher verschont wurden und künftig zur Kasse gebeten werden.

Dauerparkierer werden ab sofort gebüsst.

Neu soll das Parkieren dort nachts zwischen 19:00 Uhr und 07:00 Uhr gebührenpflichtig werden, um zu verhindern, dass die öffentlichen Parkfelder weiterhin durch private Anwohner dauerbelegt werden. Laut Berechnungen der Gemeinde könnten die erhobenen Gebühren und die Bussgelderinnahmen von Parkgebühr-Hinterziehern mindestens die Projektinvestitionen der Geschwindigkeitsmessanlage decken.

Das vorliegende Konzept garantiert mit minimalem Aufwand eine rasche Rentabilität. Startschuss für die gemeindeeigene

Geschwindigkeitskontrolle ist am **Samstag, 01. April 2017**. Laut Gemeinde werden an diesem Tag noch keine Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Dennoch wird die Kasse im Dorfladen aufgestellt, damit sich die Ufhuser/Innen ein erstes Bild der FBK (Freiwillige-Bussen-Kasse) machen können. Beginn des neuen Parkplatzregimes zur Bewirtschaftung der Fridli-Buecher-Parkplätze ist gleichentags. Auf Grund der bereits getätigten Projektinvestitionen werden vom ersten Tag an Parkbussen verteilt.



Funktioniert mit High-Tech und Eigenverantwortung: Neues Geschwindigkeitsmessgerät von Ufhusen



Keine Alternative für Ufhusen: Gebrauchtes Messgerät mit veralteter Technik

Skitage der Dubach Holzbau AG Sportliche Tage mit Höhenluft

In Hüswil sind die ersten Frühlingsblumen auf der Wiese zu sehen und in Davos liegt noch wundervoller Schnee. Die letzte Gelegenheit, um die schönen Pisten mit dem ganzen Team zu befahren und die wärmende Sonne zu geniessen. Die ganze Belegschaft hat sich frühmorgens auf den Weg gemacht, um rechtzeitig anzukommen und die optimalen Verhältnisse zu nutzen.

Am Abend war dann ein nahtloser Übergang zum gemütlichen Teil mit Nachtessen angesagt, bevor es am nächsten Tag nochmals - mehr oder weniger müde - auf die Piste ging.



Es hat sich gelohnt! Super Pistenverhältnisse, wunderbarer Sonnenschein und eine gute Stimmung hat die Gruppe die zwei Tage begleitet. Müde und zufrieden sind alle wieder in den hölzigen Alltag zurückgekehrt.

LUZERN www.kinderbetreuung.lu.ch

Über 400 Angebote im Kanton Luzern

A B C

Dienststelle Soziales und Gesellschaft kinderbetreuung.lu.ch



Dorfladen Ufhusen

Tel. 041 988 20 22

Hofstatt 041 978 11 24



**Selbstgemachte Osterhasen
von klein bis gross**

für KLEIN UND GROSS

LUZERN TANZT IN DEN FRÜHLING

WERDE FIT UND TANZE MIT!

Am **22. April** verwandelt sich die **Fridli Buecher Halle Ufhusen** in einen wunderschönen Tanzsaal. **Ab 15 Uhr** werden verschiedene gratis Crashkurse angeboten, die Gross und Klein, Jung und Alt, tanzfreudige und solche die es noch werden möchten, vom Tanzen überzeugen soll. Zum **freien Tanz wird ab 20 Uhr**, mit unterhaltsamer Live Musik, eingeladen. Bei feinem Essen aus der gut geführten Festwirtschaft, können sie noch Überraschungsgäste, die eine Darbietung zum Besten geben, geniessen. Die Turnerinnen Ufhusen freuen sich auf Ihren Besuch.



IM APRIL & MAI:
in **Gemeinden**
an Schnupperkursen
am Tanzparcours
an der Luga



Alle Events im Kanton Luzern: LUZERNTANZT.CH

- VERANSTALTER

- HAUPTSPONSOR

- TECHNISCHER SPONSOR

- PARTNER

- NEBENPARTNER
 
- SPONSOR
 
- Prof. Dr. Otter-Bercherin-Stiftung

P.P.
CH-6153 Ufhusen
Post CH AG

Retouren an:
Ufhusener Zeitung
Postfach
6153 Ufhusen

